

## Business OPEN DATEV-Schnittstelle

Das Modul übergibt alle buchhalterisch relevanten Daten aus Ein- und Verkauf sowie die zugehörigen Adressdaten an die DATEV-Finanzbuchhaltung.

### Einführung

#### Voraussetzungen

- Alle notwendigen Warengruppen müssen mit den dazugehörigen Erlös- und Aufwandskonten angelegt sein.
- Jeder Artikel ist einer Warengruppe zuzuordnen.
- Die DATEV-Schnittstelle muß im Mandant konfiguriert werden.
- Die nötigen Prozeduren sind vom Systemmanager als [Funktionen](#) einzubinden.

#### Ablauf

Die Business OPEN-Schnittstelle kennt zwei Varianten des DATEV-Exports:

- In der einfachen Variante werden nur die "Köpfe" der Rechnungen bzw. Rechnungsprüfungen an DATEV übergeben.
- Beim Export mit Splitting werden auch die Positionen der Vorgänge exportiert, wobei die einzelnen Artikel nach Warengruppen gesplittet den betreffenden Erlös- bzw. Aufwandskonten zugebucht werden.

#### Datenübergabe

- Der DATEV-Export erzeugt zwei Dateien "DE001" und "DV01", in denen die exportierten Daten im DATEV-eigenen Format abgelegt werden. Die Dateien sind auf eine DOS-formatierte Diskette zu übertragen und können dann Ihrem Steuerberater zur Überprüfung und Weiterverarbeitung ausgehändigt werden.

## Konfiguration im Mandant



Die Einstellungen zur [DATEV-Schnittstelle](#) finden sich auf der fünften Seite im Mandant. Bei der Beschriftung der Felder empfiehlt es sich, durch Klicken auf das Fragezeichen-Symbol **Balloon-Help** zu aktivieren. Jedes Feld ist mit einem Hilfetext versehen.

## Angaben für den Vollvorlauf

Die Angaben für den Vollvorlauf des DATEV-Exports (= Übergabe von Rechnungen und Rechnungsprüfungen) hinterlegen Sie in dem Felder-Block der linken oberen Bildschirmhälfte.

**DATEVBeraterNr** In das Feld ist die **DATEV-Nummer Ihres Steuerberaters** einzutragen. Die Nummer muß sieben Stellen lang sein. Haben Sie die Nummer eingegeben und die Return- oder die Tabulatortaste betätigt, erscheint ein Dialog, in dem Sie den Freigabecode für die DATEV-Schnittstelle eintragen:

Der Freischaltcode wird Ihnen nach dem Erwerb der DATEV-Schnittstelle bzw. zu Testzwecken von GUBUS-Software mitgeteilt. War der Code korrekt, zeigt eine Erfolgsmeldung die erfolgreiche Freischaltung an. Bei unrichtiger Eingabe meldet das System den Mißerfolg.

- DATEVBeraterNa** Fahren Sie mit der Eingabe der DATEV-Basisdaten fort, indem Sie den **Namen Ihres Steuerberaters** in das dafür vorgesehene Feld eintragen.
- DATEVMandant** Von Ihrem Steuerberater haben Sie eine fünfstellige **Mandantennummer** für DATEV erhalten, die Sie in dem gleichnamigen Feld hinterlegen.
- DATEVDatenTr** Hier geben Sie die Nummer Ihres **Datenträgers für DATEV** ein, in der Regel "001".
- SammelkontoVK** In diesem Feld muß ein **Sammelkonto für Verkäufe** angegeben werden, falls die Ausgangsrechnungen zum Export nach DATEV gesplittet werden sollen.
- SammelkontoEK** Analoges gilt für die **Einkaufsseite**.
- Beachten Sie den Hinweis auf die Einrichtung der Konten in der Datei "Warengruppe"!

The screenshot shows a software window titled "Mandant (1) : 1/1". It contains several input fields and sections:

- Angaben für den Vollvorlauf:**
  - DATEVBeraterNr: 234567
  - DATEVBeraterNa: Müller
  - DATEVMandant: 00904
  - DATEVDatenTr: 001
  - SammelkontoVK: 8000
  - SammelkontoEK: 4400
- Angaben für den Kurzvorlauf (189):**
  - DATEVLastschrift: 0
  - DATEVMahnschl: 0
  - DATEVKtoauszug: 0
  - DATEVKredZahlbe: 0
  - DATEVZahlungart: 0
- Hermes Warenkreditversicherung:**
  - HermesVersNr: [empty]
  - HermesSumme: 0,00
  - HermesSB1: 0,00 %
  - HermesSB2: 0
  - HermesKZ: 0
  - HermesSB2: 00.00.00

At the bottom right, there are navigation buttons labeled 1, 2, 3, 4, and 5.

## Exkurs: Konten in der Datei "Warengruppe"

### ErlösKto. AufwKto.

Die Erlös- und Aufwandskonten werden in Business OPEN in der Datei "Warengruppe" hinterlegt. Zu jeder vorhandenen Warengruppe definieren Sie **Erlös- und Aufwandskonten** für Inlandsverkäufe und, wenn nötig, für Verkäufe in die EG bzw. in andere ausländische (= nicht EG) Staaten:

Warengruppen-Code **WGeins** MWSt. 15%

**Warengruppe BO Software**

ErlösKto. Inland 8000  Default

ErlösKto. EG 8020  Bestandsführung

ErlösKto. Ausland 8030

AufwKto. Inland 4500

AufwKto. EG 4600

AufwKto. Ausland 4700

Obergruppe

Bemerkung Business OPEN Software

### Warengruppe Artikel zuweisen

Allen im System vorhandenen Verkaufsartikeln muß eine **Warengruppe** zugewiesen werden. Nur dann können die Rechnungspositionen beim DATEV-Export **mit Splittung** nach Warengruppen kumuliert dem betreffenden Erlöskonto zugebucht werden.

## DATEV-konforme Sequenznummern

**DatevNo\_** Die Option im Mandant erlaubt es, DATEV-konforme **Debitoren- bzw. Kreditorenummern** automatisch vom System erzeugen zu lassen. Wird die Checkbox angeklickt, erscheint ein Nachfragedialog:

The screenshot shows a window titled "Mandant (1) : 1/1". The main area is titled "Angaben für den Vollvorlauf" and contains several input fields: DATEVBeraterNr (1234567), DATEVBeraterNa (Müller), DATEVMandant (00904), DATEVDatenTr (001), SammelkontoVK (8000), and Sammelkon. A checkbox labeled "DatevNo\_" is checked. A dialog box is overlaid on the screen with the text: "Sollen die Einträge in der Sequenznr.-Datei automatisch erzeugt werden?". Below the text are two buttons: "Nein" and "Ja". The "Ja" button is highlighted with a thick border. Below the dialog box, there are more input fields: DATEVLastsc, DATEVMahnschl (0), DATEVKtoauszug (0), DATEVKredZahlbe (0), DATEVZahlungart (0), HermesSumme (0,00), HermesSB1 (0,00 %), HermesSB2 (0), HermesKZ (0), and HermesSB2 (00.00.00). At the bottom right, there are navigation buttons 1, 2, 3, 4, and 5, with 5 being highlighted in red.

Wenn Sie den Dialog bestätigen, werden Datensätze in der Datei "Sequenznummer" angelegt. Ein weiterer Dialog fordert Sie auf, die Neuanlagen zu kontrollieren:

The screenshot shows a dialog box with a red hand icon on the left. The text inside the dialog box reads: "Neue Einträge wurde in der Sequenznummerdatei angelegt. Bitte überprüfen!". Below the text is an "OK" button.

**Sequenznummern** In der Datei [Sequenznummern](#) wurden Datensätze erzeugt, die sowohl für Debitoren als auch für Kreditoren jedem **Buchstaben des Alphabets** einen eigenen **Nummernkreis** zuweisen. Für Debitoren sind die Startnummern 10000 - 60000 vorgesehen, für Kreditoren die Nummern ab 70000. Innerhalb dieser Nummernkreise vollzieht sich der Buchstabenwechsel in 2000er-Schritten:

| SequNo (1) : 26/76 |            |              |
|--------------------|------------|--------------|
| Dateiname          | Sequ. Name | Sequ. Nummer |
| Deb*1/A            | Deb*1/A    | 10000        |
| Deb*1/B            | Deb*1/B    | 12000        |
| Deb*1/C            | Deb*1/C    | 14000        |
| Deb*1/D            | Deb*1/D    | 16000        |
| Deb*1/E            | Deb*1/E    | 18000        |
| Deb*1/F            | Deb*1/F    | 20000        |
| Deb*1/G            | Deb*1/G    | 22000        |
| Deb*1/H            | Deb*1/H    | 24000        |
| Deb*1/I            | Deb*1/I    | 26000        |
| Deb*1/J            | Deb*1/J    | 28000        |
| Deb*1/K            | Deb*1/K    | 30000        |
| Deb*1/L            | Deb*1/L    | 32000        |
| Deb*1/M            | Deb*1/M    | 34000        |
| Deb*1/N            | Deb*1/N    | 36000        |
| Deb*1/O            | Deb*1/O    | 38000        |
| Deb*1/P            | Deb*1/P    | 40000        |
| Deb*1/Q            | Deb*1/Q    | 42000        |
| Deb*1/R            | Deb*1/R    | 44000        |

**Automat. Vergabe von Debitorennummern**

Bei der Neuanlage einer Adresse wird nach Eingabe des **Suchnamens** die "buchstäblich" passende Debitorennummer vergeben. Wird in dem Popup-Menü "Adressart" der Eintrag "Kunde" oder "Kunde/Lieferant" ausgewählt, wird auch die entsprechende Kreditorennummer erzeugt:

**Neuer Datensatz für Adresse (1)**

Adressnr. **1** Debitorennr. 22002  
 Suchname **GUBUS** Kreditorennr. 76000

Anschrift 1 GUBUS Software GmbH  
 Anschrift 2  
 Anschrift 3  
 Strasse Sedanstr. 27

Land - PLZ - Ort D 97082 Würzburg  
 PLZ Postfach Klasse  
 Telefon 0931-41 94 216  
 Fax (zentral) 0931-41 94 205  
 Hinweise

Adressart **Kunde - Lieferant**  
 Zahlungsbed. **30 T. N - 8 T. 2%**  
 Versandbed. **Versandfrei ab 100**  
 Liefersperre\_

**Schlagwort**

| Anr. | Vorn. | Name | Art        | Inhalt      | Posit. | Abt. | Beschreib |
|------|-------|------|------------|-------------|--------|------|-----------|
|      |       |      | Compuserve | 100010,2262 |        |      |           |

Andere Bereiche  Vorgangsstatus  1 2 3 4 5

## Angaben für den Kurzvorlauf

Falls Sie vor dem Export von Rechnungen zunächst Stammdaten (Adressen) nach DATEV exportieren möchten, geschieht dies im sogenannten Kurzvorlauf. Der Kurzvorlauf muß ebenfalls auf Seite 5 im Mandanten konfiguriert werden.

**DATEVLastschrif**  
**DATEVMahnschl**  
**DATEVKtoauszug**  
**DATEVKredZahlbe**  
**DATEVZahlungart**

In die fünf Felder der linken unteren Bildschirmhälfte ist jeweils ein einstelliger Schlüssel für **Lastschriftverfahren mit Einzugsermächtigung, Mahnungen, Kontoauszug, Kreditorenzahlungsbelege** und **Zahlungsart** einzutragen.

| Mandant (1) : 1/1  |  |
|--|--|
| <b>Angaben für den Vollvorlauf</b>   |  |
| DATEVBeraterNr 1234567   | <input checked="" type="checkbox"/> DatevNo_ |
| DATEVBeraterNa Müller  |  |
| DATEVMandant 00904   |  |
| DATEVDatenTr 001   |  |
| SammelkontoVK 8000   |  |
| SammelkontoEK 4400   |  |
| Die Angaben für Erlös- und Aufwandskonten müssen in der Warengruppe hinterlegt werden. |  |
| <b>Angaben für den Kurzvorlauf (189)</b>   |  |
| DATEVLastschrif 0  | <b>Hermes Warenkreditversicherung</b>        |
| DATEVMahnschl 1  | HermesVersNr                                 |
| DATEVKtoauszug 1   | HermesSumme 0,00                             |
| DATEVKredZahlbe 0  | HermesSB1 0,00 %                             |
| DATEVZahlungart 1  | HermesSB2 0                                  |
|  | HermesKZ 0                                   |
|  | HermesSB2 00.00.00                           |
| 1 2 3 4 5  |  |

Beachten Sie bei Beschriftung der Felder für den Kurzvorlauf die Anweisungen im Balloon-Help. Dort ist angegeben, welche Schlüssel erlaubt sind. Informieren Sie sich gegebenenfalls anhand der einschlägigen DATEV-Formblätter.

## DATEV-Export von Rechnungen (Vollvorlauf)

Die Prozedur "zExportDATEV2" zum Export von Aus- und Eingangsrechnungen kann in die Dateien [Rechnung](#) und [Rechnungsprüfung](#) eingebunden werden. Achten Sie jedoch darauf, die Funktion ("Operation name") für jede Datei eindeutig zu benennen! Nach Aufruf der Funktion erscheint zunächst der Startdialog zum Datev-Export:

| Rechnung (1) : 86/86     |                                    |                 |               |            |
|--------------------------|------------------------------------|-----------------|---------------|------------|
| Rechnungnr.              | Suchname                           | Warenwert       | Lieferschnr.  |            |
| Sachbearbeiter Belegname |                                    | <b>Endsumme</b> | Zahlbetrag MS | Fällig     |
| Belegdatum               | Hauptdebitornr Fibu bez. Vertreter |                 | Projektnr.    |            |
| 73                       | <b>GUTE</b>                        | 2.070,00        |               | ◇◇◇        |
| GU                       |                                    | <b>2.214,90</b> | 2.214,90 4    | 06.12.1995 |
| 06.11.1995               | 0 0                                |                 | DM            |            |
| 74                       | <b>GUTE</b>                        | 782,61          |               | ◇◇◇        |
| GU                       |                                    | <b>900,00</b>   | 0,00 4        | 06.12.1995 |
| 06.11.1995               | 0 0                                |                 | DM            |            |
| 41                       |                                    |                 |               | ◇◇◇        |
| GU                       |                                    |                 | 4             | 15.11.1995 |
| 16.10.1995               | 0 0                                |                 |               |            |
| 36                       |                                    |                 |               | ◇◇◇        |
| GU                       |                                    |                 | 8 0           | 14.12.1995 |
| 14.11.1995               | 0 0                                |                 |               |            |
| 69                       |                                    |                 |               | ◇◇◇        |
| GU                       |                                    |                 | 4             | 30.11.1995 |
| 31.10.1995               | 0 0                                |                 |               |            |
| 76                       |                                    |                 |               | ◇◇◇        |
| GU                       |                                    |                 | 4             | 06.12.1995 |
| 06.11.1995               | 0 0                                |                 |               |            |

| Rechnung (1) : 86/86   |   |
|--|---|
| Datev-Export   |   |
| Abrechnungsnummer  | 1/96  |
| Startdatum   | 01.01.1996  |
| Enddatum   | 31.01.96  |
|  | <input checked="" type="checkbox"/> Keine Splittung |
| Für Splittung müssen im Mandant Sammelkonten eingetragen sein.             |   |
| <input type="button" value="Abbrechen"/> <input type="button" value="OK"/> |   |

### Abrechnungsnummer

Geben Sie im Dialog eine **Abrechnungsnummer** ein, in der Regel bestehend aus Monat und Jahr.

### Startdatum Enddatum

Definieren Sie dann durch Bestimmen von Start- und Enddatum den gewünschten **Abrechnungszeitraum**.

### Keine Splittung

Die Option **Keine Splittung** ist voreingestellt, d.h. es werden lediglich die "Köpfe" der Rechnungen nach DATEV exportiert.

Wünschen Sie eine Übergabe der **Rechnungspositionen** und eine nach Warengruppen **gesplittete Verbuchung** der Artikel, muß die Option ausgeschaltet werden. Die für eine Splittung nötigen Sammelkonten müssen im Mandant eingetragen sein.

Durch Klicken auf "OK" starten Sie den Export-Vorgang. Nach erfolgreichem Abschluß des DATEV-Exports wird am Bildschirm eine Erfolgsmeldung ausgegeben:

| Rechnung (1) : 86/86 |                |                     |                 |        |            |  |
|----------------------|----------------|---------------------|-----------------|--------|------------|--|
| Rechnungnr.          | Suchname       | Warenwert           | Lieferschnr.    |        |            |  |
| Sachbearbeiter       | Belegname      | Endsumme            | Zahlbetrag MS   | Fällig |            |  |
| Belegdatum           | Hauptdebitornr | Fibu bez. Vertreter | Projektnr.      |        |            |  |
| 79                   | GUTE           | 2.655,00            |                 | ◇◇◇    |            |  |
| GU                   |                | <b>3.053,25</b>     | <b>1.800,00</b> | 0      | 11.02.1996 |  |
| 12.01.1996           | 9 0            | ✓ ✓                 | DM              |        |            |  |
| 103                  | GUTE           | 7.505,00            |                 | ◇◇◇    |            |  |
| GU                   |                | <b>8.630,75</b>     | <b>0,00</b>     | 4      | 00.00.00   |  |
| 11.01.1996           | 9 0            | Ei Gute ✓ ✘         | V.B. Wacker     | DM     |            |  |
| 94                   | GUBUS Software | 28.025,00           |                 | ◇◇◇    |            |  |
| GU                   |                |                     |                 |        | 02.1996    |  |
| 09.01.19             |                |                     |                 |        |            |  |
| 95                   |                |                     |                 |        | 02.1996    |  |
| GU                   |                |                     |                 |        |            |  |
| 10.01.19             |                |                     |                 |        |            |  |
| 96                   |                |                     |                 |        | 02.1996    |  |
| GU                   |                |                     |                 |        |            |  |
| 11.01.19             |                |                     |                 |        |            |  |
| 97                   |                |                     |                 |        | 00.00.00   |  |
| GU                   |                |                     |                 |        |            |  |
| 11.01.19             |                |                     |                 |        |            |  |

**Es wurden 14 Datensätze fehlerfrei bearbeitet.**

Die DATEV-Exportdateien 'DU01' und 'DE001' wurden erzeugt.

Sie können nun auf eine DOS-formatierte Diskette übertragen werden.

**OK**

Die exportierten Rechnungsdatensätze erhalten ein Kennzeichen für die Übergabe an die **Finanzbuchhaltung**, im Ausgabelayout am Häkchen in der Spalte "Fibu" abzulesen:

| Rechnung (1) : 14/82 |                |                     |                 |        |            |  |
|----------------------|----------------|---------------------|-----------------|--------|------------|--|
| Rechnungnr.          | Suchname       | Warenwert           | Lieferschnr.    |        |            |  |
| Sachbearbeiter       | Belegname      | Endsumme            | Zahlbetrag MS   | Fällig |            |  |
| Belegdatum           | Hauptdebitornr | Fibu bez. Vertreter | Projektnr.      |        |            |  |
| 79                   | GUTE           | 2.655,00            |                 | ◇◇◇    |            |  |
| GU                   |                | <b>3.053,25</b>     | <b>1.800,00</b> | 0      | 11.02.1996 |  |
| 12.01.1996           | 9 0            | ✓ ✓                 | DM              |        |            |  |
| 103                  | GUTE           | 7.505,00            |                 | ◇◇◇    |            |  |
| GU                   |                | <b>8.630,75</b>     | <b>0,00</b>     | 4      | 00.00.00   |  |
| 11.01.1996           | 9 0            | Ei Gute ✓ ✘         | V.B. Wacker     | DM     |            |  |
| 94                   | GUBUS Software | 28.025,00           |                 | ◇◇◇    |            |  |
| GU                   |                | <b>32.228,75</b>    | <b>0,00</b>     | 4      | 08.02.1996 |  |
| 09.01.1996           | 9 0            | Deb 1 ✓ ✘           | V. B. Wacker    | DM     |            |  |

Für den **Export von Rechnungsprüfungen** verfahren Sie analog zum oben Beschriebenen.

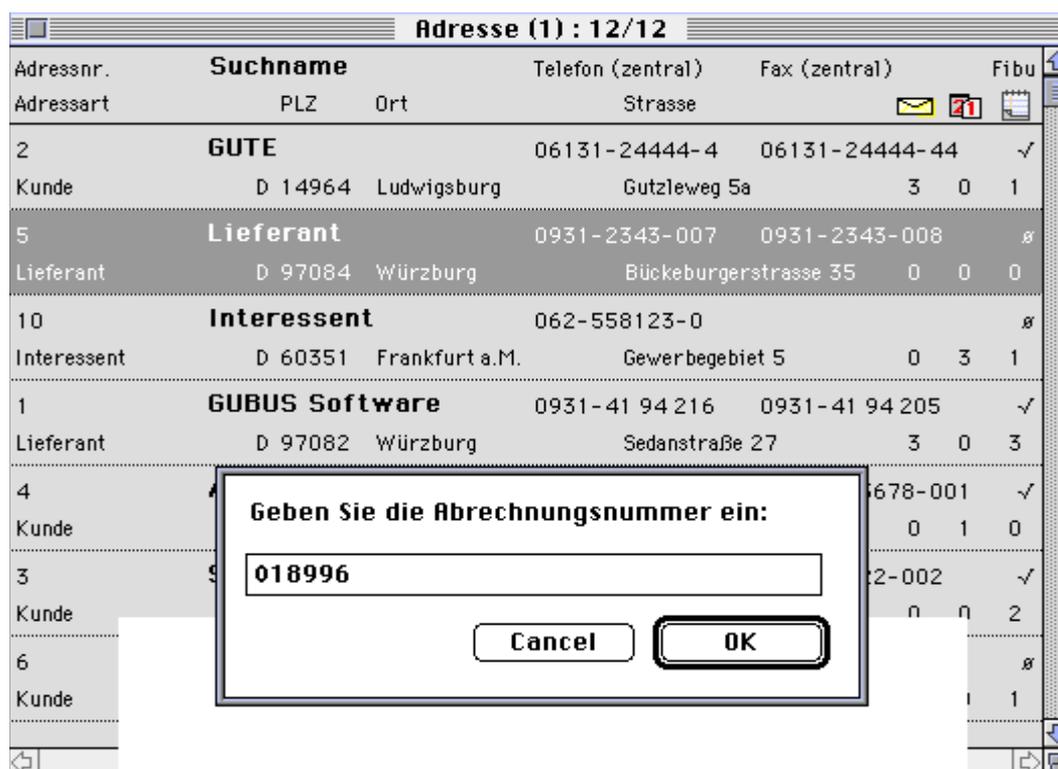
#### **Hinweis:**

Bei der Rechnungsprüfung beziehen sich Start- und Enddatum auf das **externe Rechnungsdatum!**

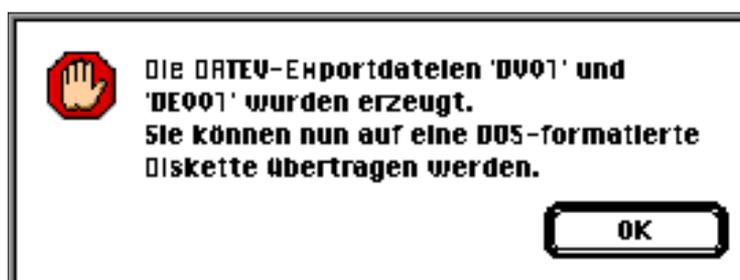
## DATEV-Export von Adress-Stammdaten (Kurzvorlauf)

Die Prozedur zum Export von Adressen nach DATEV lautet "zExportDatevSta". Sie ist in die Datei "Adresse" einzubinden. Um Adressen zu exportieren, markieren Sie zunächst die gewünschten Datensätze und rufen Sie anschließend die obengenannte Funktion auf.

**Abrechnungsnummer** Es erscheint ein Dialog, in dem Sie die **Abrechnungsnummer** für den Vorgang eingeben:



Wenn Sie den Dialog bestätigen, werden die Datensätze nach DATEV exportiert. Nach fehlerfreiem Ablauf erscheint eine Erfolgsmeldung, die besagt, daß die erzeugten Exportdateien auf Ihren Datenträger übertragen werden können:



Auf der fünften Seite im [Adress-Datensatz](#) finden sich rechts neben den Feldern Debitorennr. bzw. Kreditorenr. zwei **DATEV-relevante Anzeigefelder**:

Adresse (1) : 12/12

GUBUS Software 1\*1

Umsatzst. 15%

Umsatzsteuer-ID DE123344553

Kreditlimit 10.000,00 374.200,11

Liefersperre\_

CONTO-Export

Bonität bis 00.00.00

Bankkonto

| Bank/Kreditkarte                                  | Kontonr. | Kontoinhaber   | Bankleitzahl |
|---|----------|----------------|--------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> Deutsche Bank | 080 9616 | GUBUS Software | 790 700 16   |

Meldung hallo, Welt

Datev: 0 noch nicht übertragen, 1 Ersteingabe, 2 Änderung übertragen, 3 Änderung vorbereiten

1 2 3 4 5

Folgende Anzeigen sind möglich (beachten Sie auch die Erläuterungen am unteren Bildschirmrand):

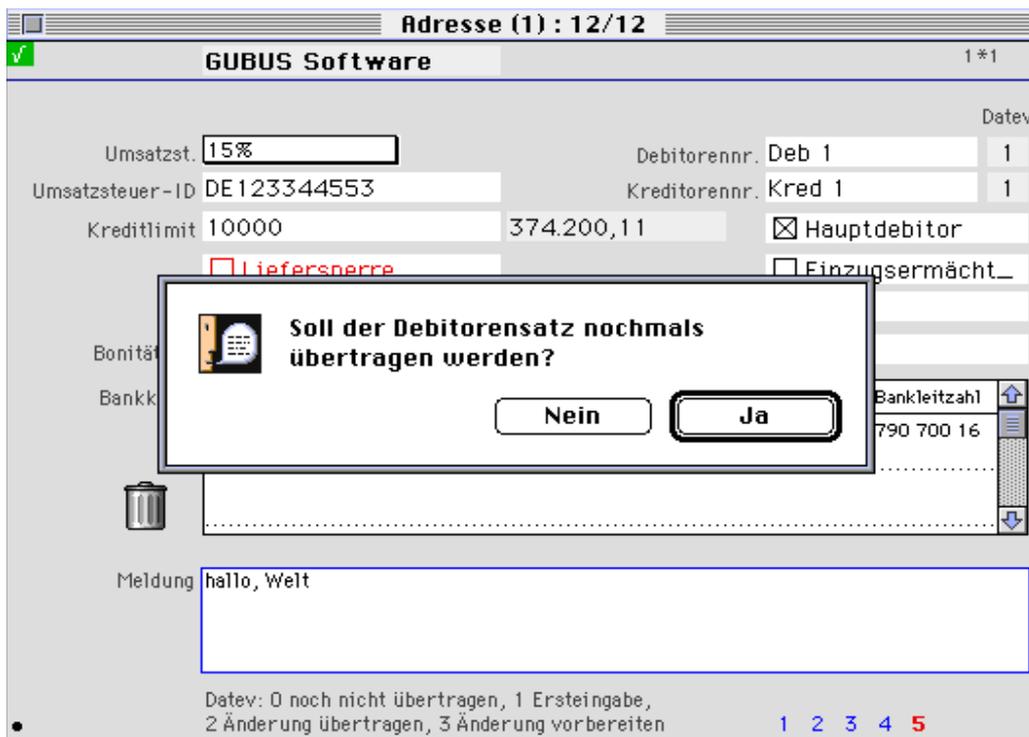
- 0 - es hat noch keine Übertragung nach DATEV stattgefunden
- 1 - Ersteingabe
- 2 - Änderungen wurden übertragen
- 3 - Änderungen wurden vorbereitet

**Hinweis:**

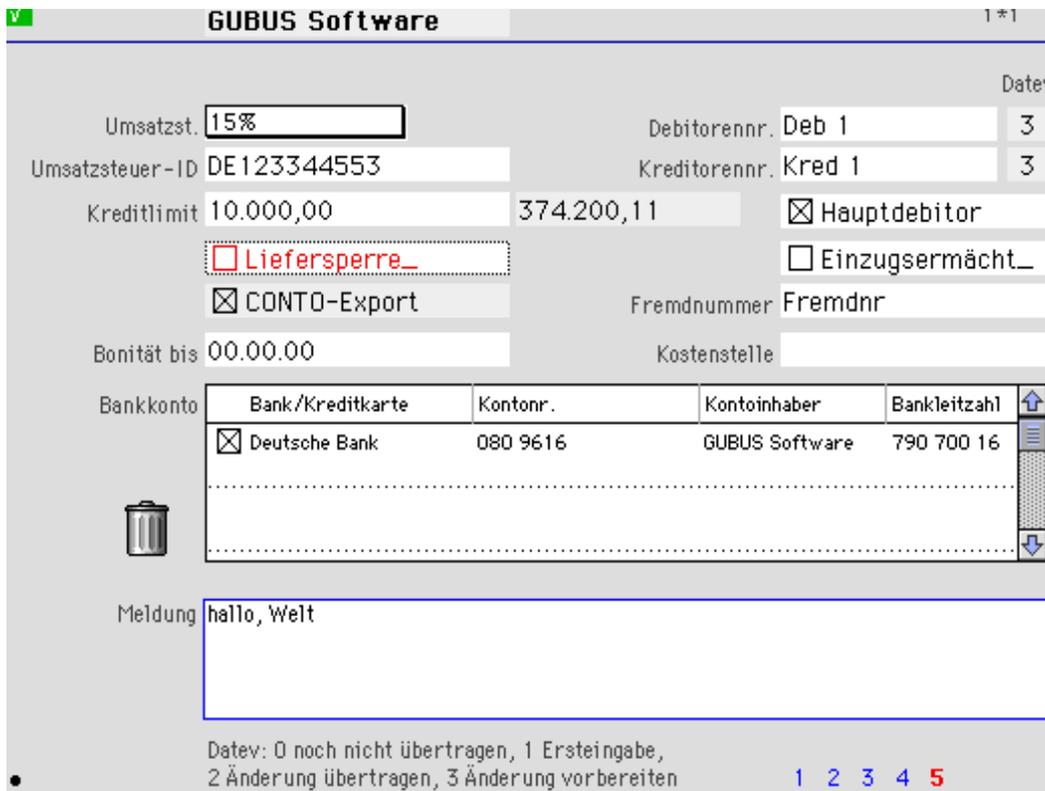
Möchten Sie Änderungen für die DATEV-Übertragung vorbereiten, muß als Berechtigungskriterium in Ihrem Benutzerdatensatz die Einstellung **Buchhaltung** "angekreuzt" sein.

**Datensatz neu übertragen**

Möchten Sie Änderungen der Adresse (z.B. Anschrift, Zahlungsbedingungen) an DATEV übergeben, klicken Sie bei gedrückter alt-Taste auf das **DATEV-Anzeigefeld** neben der Debitorenr. bzw. Kreditorenr. Sie rufen damit einen Dialog auf, der nachfragt, ob der Debitoren-(bzw. Kreditoren)datensatz noch einmal übertragen werden soll:



Nach Bestätigung des Dialogs wird im entsprechenden DATEV-Feld das Änderungskennzeichen "3" angezeigt:



**Debitoren- /Kreditorennummer neu vergeben**

Über den Feldbezeichnungen **Debitorenrn.** und **Kreditorenrn.** liegen unsichtbare Buttons. Ist im Mandant die Option **DatevNo** aktiviert, können Sie durch Klicken auf die beiden Buttons eine automatische Neuvergabe von Debitorenrn. bzw. Kreditorenrn. auslösen:



Wenn Sie den Dialog bestätigen, wird die Nummer neu vergeben. Im zugehörigen DATEV-Anzeigefeld erscheint anschließend eine "3".

**Änderungen an DATEV übergeben**

Sind bei Ihrem nächsten **DATEV-Export** Adress-Datensätze mit **Änderungskennzeichen** ausgewählt, werden diese erneut in die DATEV-Exportdateien geschrieben. Die Anzeige auf Seite 5 der Adresse wird anschließend von "3" auf "2" zurückgesetzt.